

Neumark, Georg: 1. (1652)

1 Wje? seh' ich nicht Eufrosillen/

2 Unsre schöne Schäferinn?

Der an-

der.Ja sie tantzet mit Myrtillen/

3 Mit sehr treuverliebtem

4 Kommt ihr Hürten alzumal/

5 Hier auf diesen Saal.

6 Eufrosilchen ist Myrtillen/

7 Wie ich merke/ beygetraut.

8 Seiner hertzgeliebten Braut.

9 Gott geb' ihnen allezeit/

10 Was ihr Hertz' erfreut.

11 Komſt ihr Schäfrinn' und ihr Hürten/

12 Eilt und suchet Tymian

Der 2.Kommt und sucht stetsgrüne Myrten/

13 Wie auch Wintermeyeran.

14 Ziehret doch dem ädlen Paar'

15 Jhr so schönes Haar.

16 Reicher Himmel laß dein Segen/

17 Bey den Neuverliebten stehn.

18 Sie sich hoch erfreuet sehn/

19 Treibt von ihrem ädlen Haus'

20 Alles

(Textopus: 1.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/2395>)